

# Jahreshauptversammlung des Vereins für Tourismus

## Übernachtungszahlen weiterhin auf hohem Niveau

Manfred Helfrich als Vorsitzender bestätigt

Wiedereröffnung von Wirtshäusern mit neuen Pächtern

**Poppenhausen (Wasserkuppe):** Zur Jahreshauptversammlung des Vereins für Tourismus – Poppenhausen (Wasserkuppe) e.V. begrüßte Bürgermeister Manfred Helfrich als Vorsitzender die erschienenen Mitglieder in der Gaststätte „Fuldaer Haus“ an der Maulkuppe im Ortsteil Steinwand.

Das Haus vom Rhönklubzweigverein Fulda, das über 40 Jahre von den Eheleuten Manfred u. Elisabeth Laudenbach geführt wurde, wird seit 4 Jahren von Andreas und Jutta Rau betrieben. Andreas Rau, der als Vertreter der gastronomischen Betriebe Vorstandsmitglied des Vereins für Tourismus ist, informierte über den Anbau des Wintergartens und den Neuausbau der Gästezimmer in den Obergeschossen des markanten Rundbaus.

In seinem Rechenschaftsbericht ging Vorsitzender Manfred Helfrich auf die Entwicklung des Tourismus in der Rhön und in der Luftkurortgemeinde Poppenhausen ein, in der ca. 800 Betten für den Tourismus bereitstehen. Die Anzahl der Übernachtungen blieb im Jahr 2018 mit -1,3 % stabil auf hohem Niveau. Knapp 81.000 Übernachtungen im gewerblichen Bereich (ab 10 Betten) und ca. 30.000 Übernachtungen (unter 10 Betten) bescheren der Tourismusgemeinde am Fuß der Wasserkuppe über 110.000 Übernachtungen im Jahr.

Der heiße und lange Sommer 2018 hätten manche Erholungssuchende abgehalten, sich in der Hitzeperiode als Wanderer die Rhön zu erkunden.

Die Besucherfrequenz am Wohnmobilstellplatz, der idyllisch in der Freizeitanlage Lüttergrund angelegt wurde, konnte nochmals gesteigert werden.

Im Vergleich zu anderen Tourismusgemeinden in der Drei-Länder-Rhön nimmt Poppenhausen einen der vordersten Plätze ein. Das unterstreicht die große Bedeutung des Tourismus für die heimische Infrastruktur, die Wertschöpfung und eine positive Außendarstellung.

Der Vorsitzende berichtete von der erfolgreichen Ausrichtung des 9. Rhöner Wandertags, an dem mit dem „Segelfliegerweg Wasserkuppe“ ein neuer Themenweg seiner Bestimmung übergeben wurde.

Ein Lob ging an das Team der Freiwilligen, die nunmehr im fünften Jahr den Betrieb im Freischwimmbad aufrechterhalten.

Der vom Verein für Tourismus anteilig finanzierte „Poppenhausener Liebesweg“ werde viel begangen, auch für 2019 seinen bereits mehrere Trauungen unter dem Hochzeitspavillon angemeldet.

Der Verein habe die Finanzierung der neuen Begrüßungsschilder der Ortseingänge übernommen, beteilige sich an der Pflege der Loipen im Roten Moor.

Zu Beginn des Jahres hatten die 6 Tourismusgemeinden der hessischen Rhön, die seit 10 Jahren in der Touristischen Arbeitsgemeinschaft „Die Rhöner“ zusammenarbeiten, die Tourismusabgabe eingeführt. Die Gäste haben seither einen Euro je Tag an die Gastgeber zu zahlen, die diese Einnahme an die Finanzabteilung der Rathäuser weiterleiten. Die Einnahmen werden für die Tourismusförderung eingesetzt und sollen dazu beitragen die Wirtschaftskraft des Tourismus zu stärken und die Umsätze sowie die Ertragslage im Gastberggewerbe zu verbessern.

Abschließend berichtete Manfred Helfrich über die Situation in der Gastronomie. Die geöffneten Gaststätten im Gemeindegebiet laufen gut, die neuen Eigentümer des Landgasthofes „Zum Stern“ am Marktplatz investieren durch An- und Ausbau der Gaststätte sowie den geplanten Ausbau der alten Stallung in einen Irisch-Pub.

Einige, übergangsweise geschlossene, Gaststätten sollen demnächst durch neue Pächter wiedereröffnet werden. Dies betreffe das Wirtshaus Ziegelhof, die Guckai-Stuben sowie den Berggasthof Zum Hirsch in Abtsroda.

Das sei sehr erfreulich, denn dadurch könne hoffentlich die inzwischen festgestellte Unterversorgung der Gäste vor der Hauptsaison beseitigt werden.

Zum Sachstand „Feriendorf Offene Fernen“ im Hollergrund berichtete der Vorsitzende, dass ein Musterhaus samt Einrichtung fertiggestellt wurde und auf Wunsch besichtigt werden könne. Der Bauträger habe jetzt einen Bauantrag für die Realisierung der Feriendorfanlage gestellt, um insgesamt 33 Ferienhäuser zu bauen, die dann zum Kauf angeboten werden.

Die Tourismus-Managerin Andrea Müller berichtete aus der Tourist-Info und von der Arbeit der TAG „Die Rhöner“. Sie nannte die Neuauflage vom Preisverzeichnis, von Flyern, Broschüren und Magazinen, berichtete über einige erfolgreiche Messebesuche, die geplante Teilnahme am Stadtjubiläum Fulda und weiteren Veranstaltungen sowie über einige Rückfragen wegen der Tourismusabgabe, die geplanten Werbemaßnahmen für das laufende Jahr und die Erneuerung der Web-Cam auf dem HR-Mast am Schießküppel.

Derzeit wird die Überprüfung der beiden Prädikate „Luftkurort Poppenhausen“ und „Erholungsort Rodholz“ durchgeführt. Dafür hatten sich sowohl der Vorstand des Vereins, die Tourist-Information und auch der Gemeindevorstand ausgesprochen.

Kassierer Gregor Farnung gab einen Überblick über die Kontobewegungen und berichtete über den aktuellen Kassenbestand. Die Kassenprüferin Angelika Mans bescheinigte dem Kassierer eine geordnete und insgesamt vorbildliche Kassenführung. Nach der einstimmigen Entlastung des gesamten Vorstandes wurden einige Positionen im Vorstand bestätigt. Zum Wahlleiter wurde Hans-Jörg Hauke gewählt, der die Wahlhandlungen souverän leitete.

### **Folgende Funktionen im Vorstand wurden einstimmig bestätigt:**

#### **Wahlen zum Vorstand:**

Wahl des Vorsitzenden: Manfred Helfrich

Wahl des Kassierers: Gregor Farnung

Wahl der Schriftführerin: Susanne Wehner-Jordan

Wahl des Vertreters der privaten Zimmervermieter: Walter Bernhardt

Wahl des Beisitzers: Georg Koch

Wahl der Kassenprüfer – Miriam Jahn u. Anne Hamm

#### **Foto (Gemeinde) v.l.:**

**Gregor Farnung (Kassierer), Walter Bernhardt (Vertreter der privaten Zimmervermieter), Andrea Müller (Tourismus-Managerin), Manfred Helfrich (Vorsitzender), Manfred Laudenschlag (Beisitzer) u. Torsten Sehmisch (stv. Vorsitzender).**